



Bürger für Bürger
www.BfB-Schlangenbad.de
BfB-Schlangenbad@web.de

**An die
Vorsitzende der Gemeindevertretung
Schlangenbad**

Fußgänger-Überquerung Bäderstraße B260 Roter Stein Antrag an die Gemeindevertretung Schlangenbad am 17.8.2011

Beschlussempfehlung

Der Gemeindevorstand möge beschliessen, die Kosten für die in der Antragsbegründung genannten Maßnahmen Nr. 1 – 6 zu eruieren sowie das Procedere für die Umsetzung von Maßnahmen hinsichtlich Zuständigkeiten, Ansprechpartner, Zeithorizont, möglicher Kostenübernahme usw. darzustellen und an den zuständigen Ausschuss zur abschließenden Bewertung und Erarbeitung einer Empfehlung für die Gemeindevertretung weiterzuleiten.

Begründung

Die B260 (Bäderstraße) stellt aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens eine schwer zu überwindende Barriere für Fußgänger dar. Sie durchschneidet die beiden Kur- und Erholungsregionen Schlangenbad und Bad Schwalbach.

Streckenwanderungen auf Waldwegen nach Bad Schwalbach werden beim Überqueren der B260 zu einer gefährlichen Unternehmung. Das betrifft insbesondere Familien- oder Gruppentouren mit Kindern. An keiner Stelle in dem besagten Bereich, auch nicht dort wo Wanderwege beschrieben und ausgeschildert sind, ist eine sichere Überquerung möglich.

Im Bereich „Roter Stein“ steht eine Ampelanlage zur Verfügung, die allerdings nicht für die Überquerung von Fußgängern / Radfahrern vorgesehen ist. Es fehlen Fußgängerampeln oder Zebrastreifen. Bei der Ampelanlage „Roter Stein“ wird die Querung durch ununterbrochene Leitplanken besonders erschwert: Die Leitplanken auf der Bad Schwalbacher Seite erfordern ein Überklettern, was mit Kindern oder größeren Gruppen zu Verzögerungen und damit zu weiteren Gefahren führen kann.

Um diese Situation zu verbessern, bieten sich nachfolgend dargestellte Möglichkeiten an. Falls dieses Thema bereits in der Vergangenheit erörtert wurde, sollten im Sinne der Sicherheit von Wanderern dennoch schnellstmöglich Maßnahmen zur Verbesserung der Situation getroffen werden. Auch kleine Maßnahmen werden eine Verbesserung erwirken.

Folgende Möglichkeiten bestehen:

Nr.	Maßnahme	Aufwand	Effektivität, Sicherheit
1	Leitplanke im Ampelbereich partiell unterbrechen	Gering	Gering (besser als bisher)
2	Hinweisschild „querende Fußgänger“ im Bereich der Wanderwege	Gering bis mittel	Gering (besser als bisher)
3	Geschwindigkeitsbegrenzungen (z.B. Schilder)	Gering bis mittel	Gering (besser als bisher)
4	Manuelle Ansteuerung der Ampelanlage „Roter Stein“ (override)	Mittel bis hoch	Hoch
5	Integrierte Fußgängerampel	Hoch	Hoch
6	Fußgängerbrücke	Hoch	Hoch

Schlangenbad, 22. Juli 2011

Bürger für Bürger

gez. Dr. Roland Schneider

Dr. Uwe Seidel

Anlagen:

2 Seiten (Pläne, Fotos)